

## Modulidentifikation **Spirituelle Impulse**

### Modul 4a

<b>Voraussetzungen</b>	Keine
<b>Handlungssituation</b>	Absolvent:innen dieses Moduls begleiten, basierend auf ihrer eigenen reflektierten Spiritualität, Menschen unterschiedlichen Alters in einzelnen Momenten oder über einen längeren Zeitraum hinweg auf ihrem Glaubens- und spirituellen Lebensweg. Sie bieten den Menschen, die sie begleiten, Einblicke in spirituelle Gedanken- und Vorstellungswelten und fördern die Fähigkeit, die persönliche Religiosität durch Handeln und Feiern auszudrücken. Durch unterschiedliche Impulse, wie Meditationen, Gebete und Stilleübungen, ermöglichen sie Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen den Zugang zu spirituellen Erfahrungen. Dabei zeigen sie Sensibilität und Wertschätzung, wenn Menschen von ihren spirituellen Erfahrungen berichten.
<b>Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Elemente der eigenen Spiritualität benennen und ausdrücken</li> <li>• Spirituelle Entwicklung in einfacher Form initiieren und begleiten</li> <li>• Sakramentalität im eigenen Leben und eigenen Glauben verorten</li> <li>• Kleine Rituale planen und gestalten und in berufsspezifischen Kontexten einsetzen</li> </ul> <p>Die beispielhaften Inhalte werden im Anhang beschrieben.</p>
<b>Kompetenznachweis</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einen spirituellen Impuls planen und durchführen</li> <li>• Portfolio-Arbeit: eigene spirituelle Entwicklung darstellen</li> </ul>
<b>Lernzeit</b>	40 Stunden
<b>Anerkennung</b>	Katechese, Kirchliche Jugendarbeit
<b>Gültigkeitsdauer des Modulzertifikats</b>	5 Jahre
<b>Laufzeit der Modulidentifikation</b>	3 Jahre Version 1.0

Genehmigt an der 205. Sitzung der Deutschschweizerischen Ordinarienkonferenz (DOK), 22. August 2023, in Zürich.

## Anhang Spirituelle Impulse Beispielhafte Inhalte Modul 4a

Wissen	Können (Fertigkeiten)	Wollen (Haltungen)
--------	--------------------------	-----------------------

Wissen	Können (Fertigkeiten)	Wollen (Haltungen)
<b>Elemente der eigenen Spiritualität benennen und ausdrücken</b>  [4a.01]	<b>Spirituelle Entwicklung in einfacher Form initiieren und begleiten</b>  [4a.02]	<b>Sakramentalität im eigenen Leben und eigenen Glauben verorten</b>  [4a.03]
Ausdrucksfähigkeit der eigenen spirituellen Entwicklung (Verdichtete Lebenszeiten)	Gestaltung von Elementen eines spirituellen Impulses (Gebet, Meditation, Stilleübungen etc.)	Ritualgestaltung in Übergangs- und Schwellensituationen
Grundlegende Fachbegriffe aus der christlichen Spiritualität (Spiritualität als Verbundenheit/Connectedness, Ruach, Hingabe, Kontemplation, Mystik, Lebensgestaltung)	Ausdrucksfähigkeit mittels Symbolen / symbolischer Sprache	Orte von Erfahrungen des Heiligen (Gebet, Pilgern, Kirchenjahr, Wallfahrt, Andachten, Natur, Räume, Beziehungen, Begegnungen)
Unterscheidung verschiedener spiritueller Zugänge (Musik, Kunst, Natur, Bibel, Pilgern, Stille, Meditation, Gebet)	Gestaltung von Achtsamkeitsübungen	Gestaltung von Achtsamkeitsübungen
Authentizität		
Offenheit und Neugier		
Achtsamkeit und Respekt		
Rollenbewusstsein		

### Anhang zur Modulidentifikation Version 1.0

Genehmigt an der 205. Sitzung der Deutschschweizerischen Ordinarienkonferenz (DOK), 22. August 2023, in Zürich.